

# BEGABUNGS- UND BEGABTENFÖRDERUNG

---

## VORBEREITUNGSKURSE

**SCHULJAHR  
2025/26**

**VERSION  
08.08.2025**



Abteilung Schulunterstützung  
Schulverwaltung  
Zürichstrasse 10, Postfach, 8134 Adliswil

Redaktion: Yves Jung

Fotos: © Canva  
Die Bilder stehen nicht in direktem Bezug  
zu den angebotenen Kursen.

Layout: Michaela Markt





## Kursangebot

### BBF- Kurse

- Robotik und Computer Science unplugged S. 8
- Atelier bildnerisches Gestalten S. 10
- Gestalten mit neuen Medien S. 12
- Schreibwerkstatt S. 14

### Vorbereitungskurse

- ZAP Langzeitgymnasium S. 20
- ZAP Kurzzeitgymnasium S. 22
- ZAP BMS, HMS, IMS, FMS S. 24
- Vorbereitung für die gestalterische Aufnahmeprüfung S. 26

# **S. 6 – 17: Begabungs- und Begabtenförderung (BBF) an den Adliswiler Schulen**

Schülerinnen und Schüler mit ausserordentlicher Leistungsfähigkeit und besonderen Begabungen erhalten in den Adliswiler Schulen angemessene, effektive, kontinuierliche und nachhaltig wirksame Förderung.

Die Förderung dieser Schülerinnen und Schüler ist sorgfältig eingebettet in den allgemeinen Bildungsauftrag und in den Alltag der Adliswiler Schulen.

Die beteiligten Fachpersonen sind beauftragt, begabte Schülerinnen und Schüler mit Potenzial zu hohen Leistungen speziell zu fördern und zu unterstützen. Sie sind ihrem Auftrag entsprechend ausgebildet und qualifiziert.





# Drei Ebenen der Förderung

## 1. Ebene – Integrierte Begabungsförderung in der Klasse

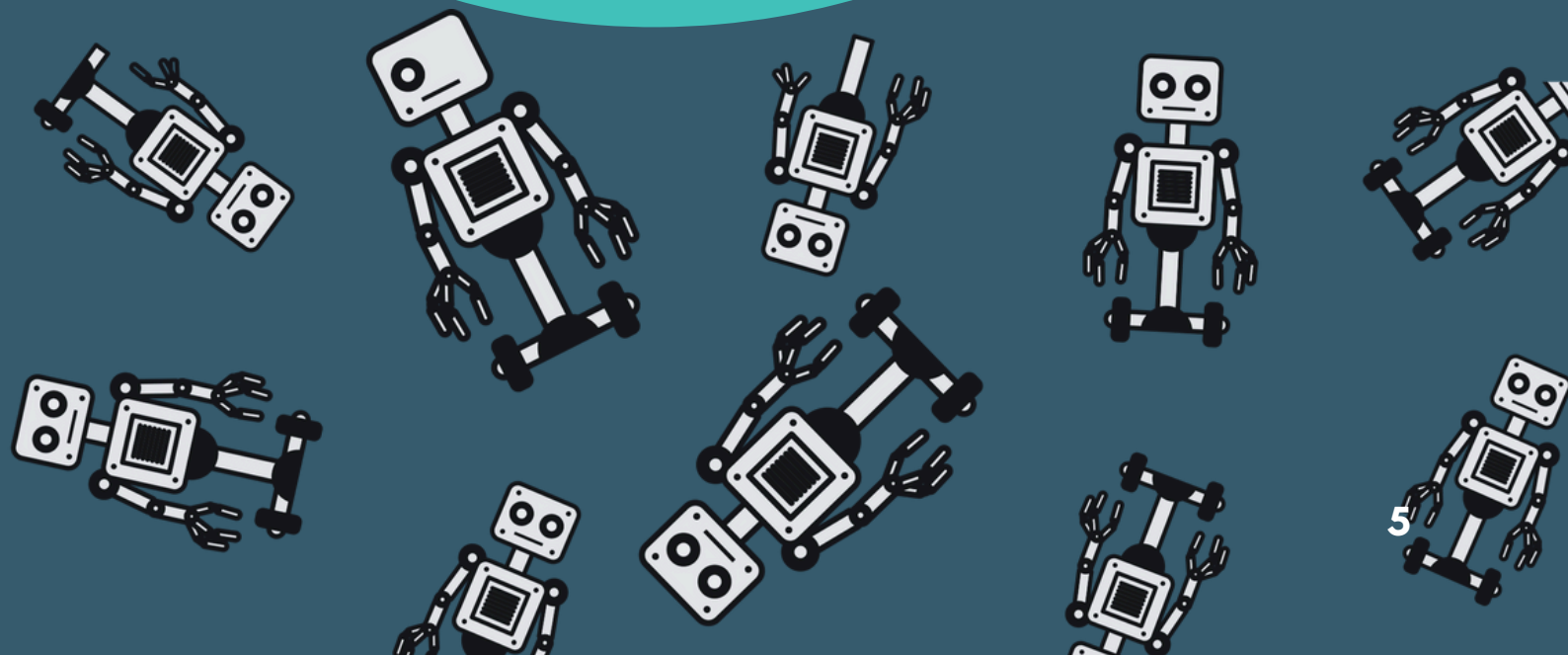
Eine besondere Begabung liegt vor, wenn überdurchschnittliche Fähigkeiten vorliegen, welche gefördert werden sollen. Es ist Aufgabe der Lehrpersonen einen Unterricht zu gestalten, welcher es den Schülern und Schülerinnen ermöglicht, ihre individuellen Begabungen und Neigungen zu zeigen und diese zu entwickeln.

## 2. Ebene – Begabungsförderung in BBF – Kurse

Besonders begabte Schülerinnen und Schüler mit einem Förderbedarf, der die Möglichkeiten der Regelschule übersteigt, können an Pull-out-Kursen teilnehmen. Mit einer breiten Palette von Angeboten sowie didaktischen Elementen soll ein Umfeld geschaffen werden, das vorhandene Potenziale ausschöpfen lässt und über durchschnittliche Leistungen ermöglicht.

## 3. Ebene – Regionale Begabtenförderung

Für Schülerinnen und Schüler mit exzellenten Leistungen, Kreativität und Leistungswillen oder dem entsprechenden Potenzial, können zusätzlich zum eigenen Pull-out-Programm weitere Angebote entstehen, die auf regionaler Ebene angesiedelt sind.



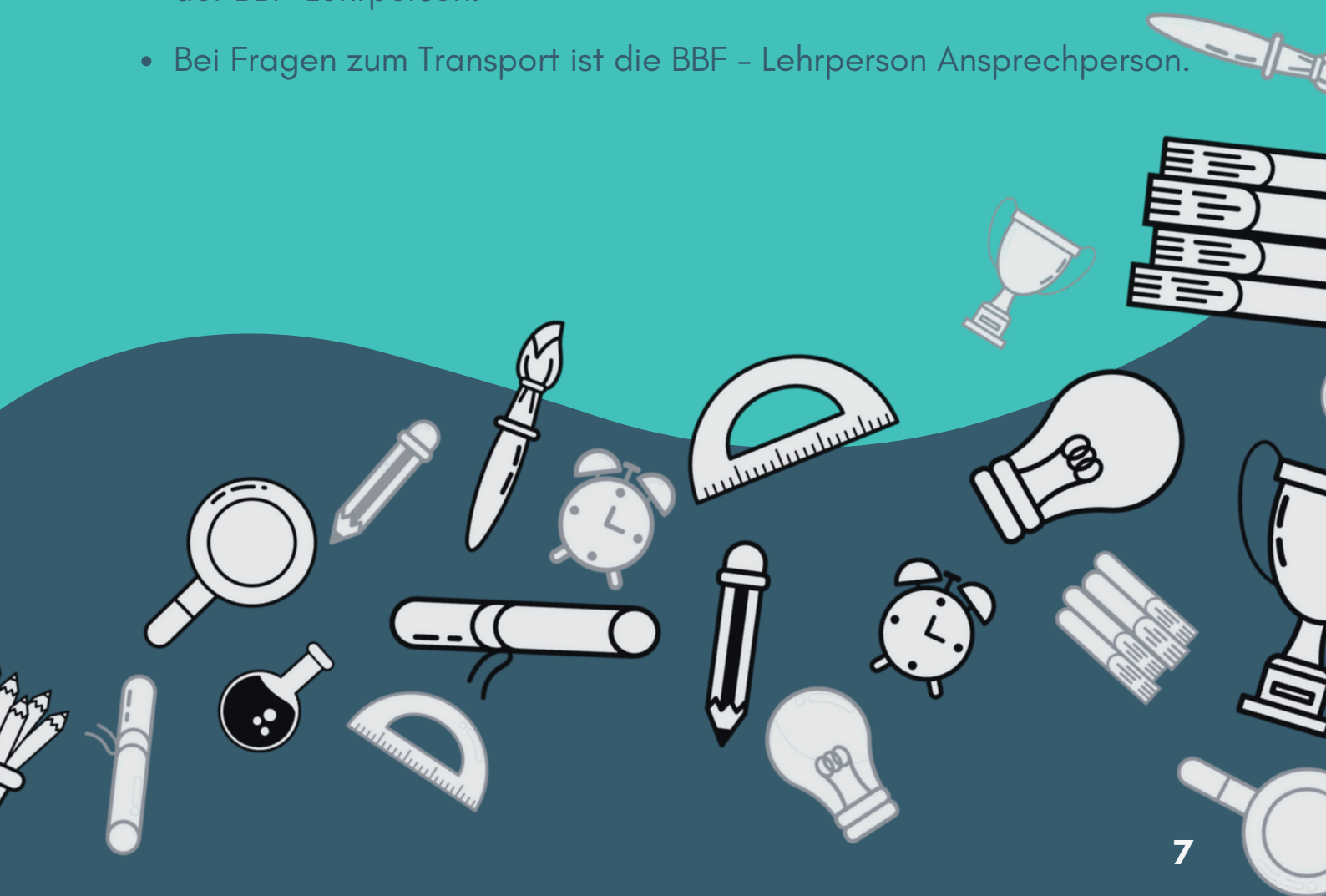
# Anmeldeverfahren für alle BBF - Angebote

- Die Bewilligung zum Besuch eines BBF-Kurses wird für ein ganzes Schuljahr erteilt.
- Die Anmeldung (Neuanmeldung, Weiterführung oder Kursänderung) erfolgt durch die Klassenlehrperson aufgrund eines schulischen Standortgespräches bis spätestens am 15. März 2025.
- Nachmeldungen sind bis zu den Herbstferien 2025 möglich.
- Die Zuteilung zu den einzelnen Angeboten erfolgt bis zu den Frühlingsferien 2025.
- Bis zu den Sportferien des folgenden Jahres findet ein schulisches Standortgespräch statt, welches die Wirksamkeit der Massnahme evaluiert und entweder die Weiterführung des gewählten BBF--Angebotes, die Beendigung oder den Wechsel in ein anderes BBF-Angebot beschliesst.
- Das Angebot für die Sekundarstufe wird Zeitnah auf der Homepage publiziert.
- Die Anmeldung (Neuanmeldung, Weiterführung oder Kursänderung) erfolgt digital mittels folgendem QR - Code:



# Rahmenbedingungen für alle BBF - Angebote

- Der Unterricht startet in der zweiten Woche des neuen Schuljahres.
- Schülerinnen und Schüler, welche ein BBF - Angebot besuchen, nehmen regelmässig daran teil. Es gelten dieselben Absenzenregelungen wie für den Regelunterricht.
- Fällt ein BBF-Angebot auf einen Tag, an dem eine Veranstaltung der jeweiligen Klasse (Schulreise, Exkursion, Klassenlager) stattfindet, nehmen die Schülerinnen und Schüler an der Veranstaltung ihrer Klasse teil und entschuldigen sich frühzeitig bei der BBF-Lehrperson.
- Bei Fragen zum Transport ist die BBF - Lehrperson Ansprechperson.



# 1. Robotik und Computer Science unplugged

## Zielgruppe: 1. und 2. Zyklus

### Beschreibung des Angebotes

Wo begegnest du Programmen und Robotern im Alltag? Du nimmst hier in die Welt der Roboter ein und entdeckst wie man Programme für sie schreibt. Die Grundkonzepte der Programmierung und die Sensoren und Aktoren der verschiedenen Roboter werden Schritt für Schritt eingeführt. Wir bereiten uns auf den ersten Wettbewerb vor. Wir bilden kleine Teams, die in der ersten altersdurchmischten Teamwertung teilnehmen. Die Wettbewerbsaufgaben umfassen das Programmieren selbst umgebauter Roboter, das Löten und das Bearbeiten komplexer Aufgabenfolgen. Spielerisch werden verschiedene Programmierungsaufgaben gelöst. Alle kennen. Allein oder im Team versuchen die Kinder, die Aufgaben, Programmieren und Testen unterschiedliche Aufgaben zu lösen. Diese Erfahrungen werden mit theoretischen Inhalten ergänzt. Im Laufe des Schuljahres werden wir zudem verschiedene Einsatzgebiete von Robotern betrachten, sei es der Staubsaugerroboter zu Hause, der Industrieroboter in der Fabrik oder der Mars-Rover im Weltall.

AUSGEBUCHT





# Kompetenzerwerb

Die Schülerinnen und Schüler können Anleitungen folgen, Problemstellungen analysieren, mögliche Lösungsverfahren beschreiben, Ablaufdiagramme erstellen und in Programmen umsetzen. Sie kennen die wesentlichen Eingabe-, Verarbeitungs- und Ausgabeelemente von Informatiksystemen wie z. B. BeeBot, Ozobot und Lego Mindstorms und können diese mit den entsprechenden Funktionen von Lebewesen vergleichen. Sie kennen und verwenden Bau- und Netzstrukturen (z.B. Mindman).

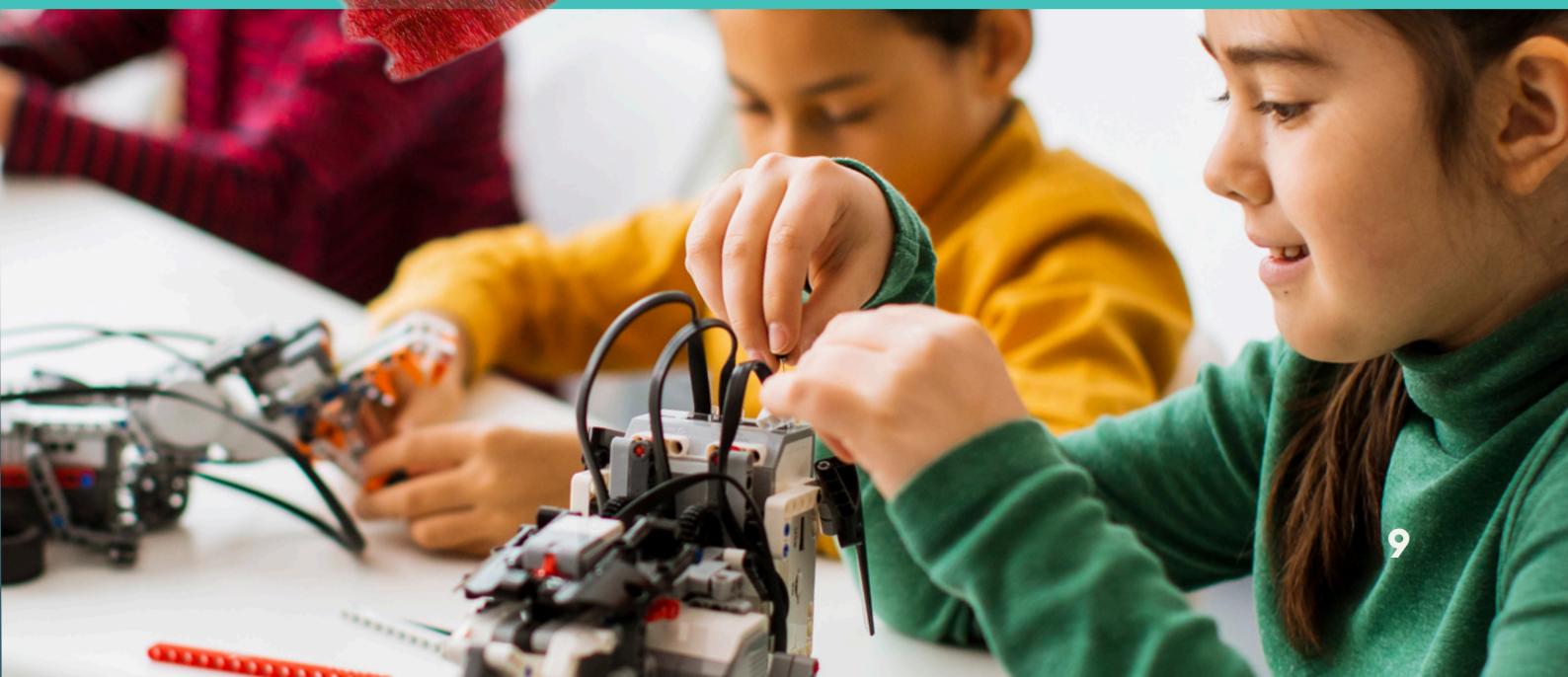
**Lehrperson**  
Luzia Sidler

**Kursort**  
Schulhaus Zornfuss Zimmer 1

**Kurstafel**

	Zeit
Dienstag	08.00 – 09.00
Dienstag	10.00 – 12.00
Dienstag	13.00 – 15.20
Dienstag	15.40 – 17.55
Dienstag	18.20 – 19.55
Donnerstag	10.25 – 12.00
Donnerstag	13.40 – 15.20

AUSGEBUCHT



## 2. Atelier bildnerisches Gestalten

### Zielgruppe: 1. und 2. Zyklus

Hast du viel Fantasie, jede Menge kreativer Ideen und Freude daran, diese mit Farben, Formen und Materialien zum Leben zu erwecken? Im Atelier Bildnerisches Gestalten erwarten dich spannende Projekte, in denen du deine künstlerische Ausdrucksfähigkeit entdecken, erweitern und wirkungsvoll einsetzen kannst.

Wie könntest du eine Fantasieskulptur aus Draht biegen? Welche Form hat dein Traumhaus? Was für ein Muster kannst du in deinen eigenen Stempel schneiden? Vielleicht verwandelst du ein Ahornblatt in ein wildes Tier, schnitzt filigrane Buchstaben aus Seife oder bastelst aus einer leeren Waschmittelflasche ein schwebendes Ufo. Im Atelier bildnerisches Gestalten tauchst Du in die Welt der Kunst ein und entdeckst interessante Techniken und Materialien. Dabei erweiterst du deine gestalterischen Ausdrucksmöglichkeiten. Du arbeitest z.B. mit Pinsel, Drucktechnik und Collage oder du konstruierst dreidimensionale Objekte. Du erforschst, wie Formen, Farben, Raum und Materialien wirken, und lernst, sie kreativ einzusetzen. Außerdem probierst du künstlerische Herangehensweisen wie Experimentieren, genaues Beobachten, Abstrahieren oder Verfremden aus. Diese Strategien helfen dir, deine Ideen auf neue Weise weiterzuentwickeln.

Du lässt dich inspirieren – von der Natur, deinem Alltag oder den Werken bekannter Künstlerinnen und Künstler. Mal arbeitest du allein an deinen eigenen Ideen, mal setzt du gemeinsam mit anderen kreative Projekte um, bei denen Teamgeist gefragt ist. Dabei lernst du nicht nur deine eigenen Stärken kennen, sondern profitierst auch vom Austausch mit anderen.

Dein persönliches Ateliertagebuch und Lernjournal begleitet dich bei der Arbeit: Hier kannst du deine künstlerische Entwicklung in Texten, Zeichnungen und Bildern dokumentieren und reflektieren.





# Kompetenzerwerb

Die Kinder können eigenständige Bildideen zu vielfältigen Themen entwickeln und diese sowohl in Einzelarbeiten als auch in kooperativen Gruppenprojekten umsetzen. Die Schülerinnen und Schüler können bildhafte Vorstellungen aufbauen und kreativ weiterentwickeln. Sie sind fähig, Bilder bewusst wahrzunehmen und deren Wirkung zu reflektieren. Die Kinder kennen die Eigenschaften und die ästhetische Wirkung verschiedener Materialien und Werkzeuge und wenden diese kompetent im künstlerischen Prozess an.

## Lehrperson

Franka Grosse

## Kursort

Freizeitanlage

## Kurstage

Donnerstag

Donnerstag

Donnerstag

## Zeit

08.20 – 09.55

10.25 – 12.00

13.40 – 15.20



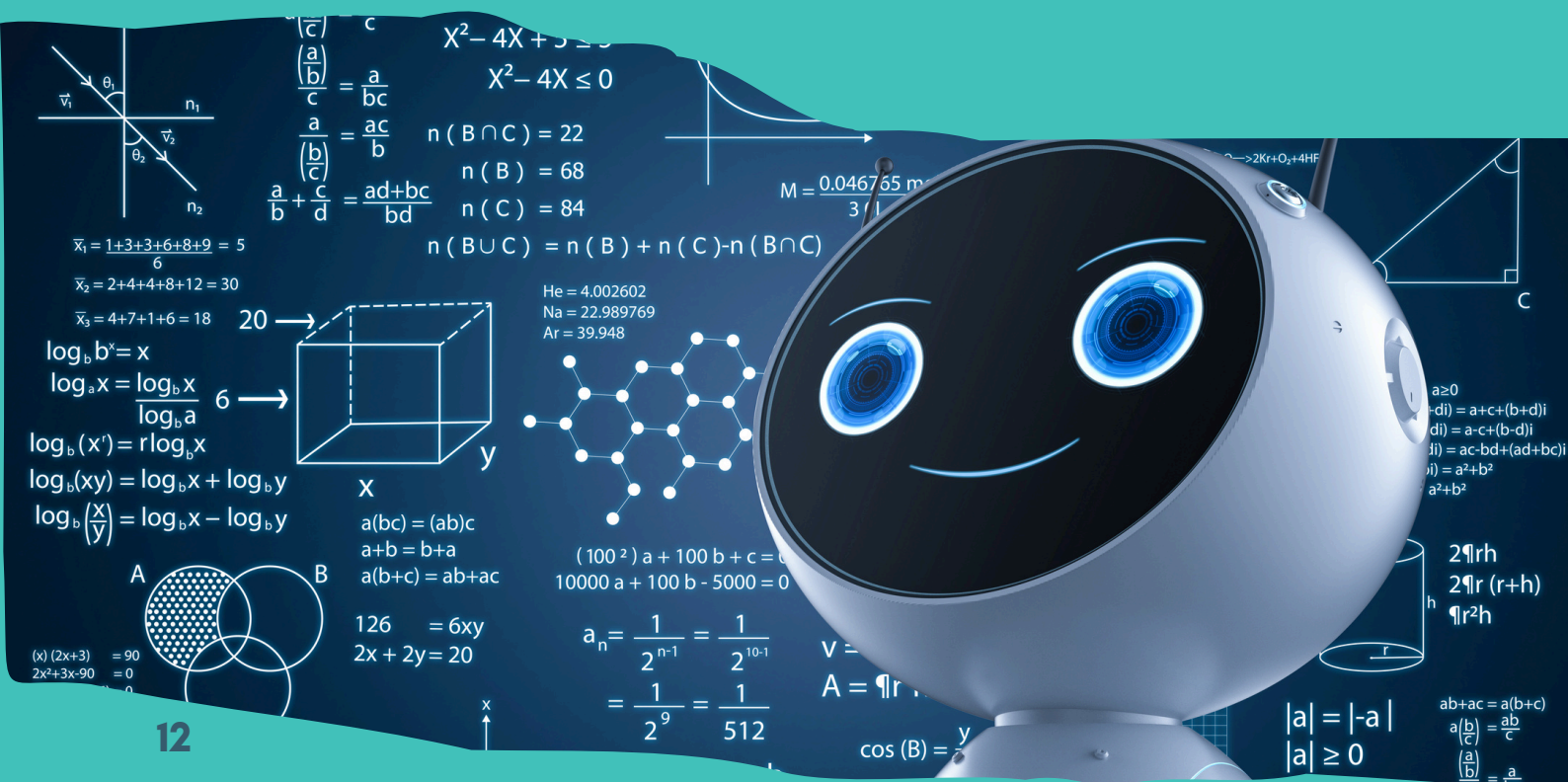
### 3. Gestalten mit neuen Medien

## Zielgruppe: 2. Zyklus (5. - 6. Klasse)

## Beschreibung des Angebotes

Wenn du kreativ bist und Computer gerne magst, dann sind die Neuen Medien genau das Richtige für dich! In diesem Kurs lernst du, mit Hilfe von verschiedenen Anwendungen digitale Bilder zu bearbeiten und damit deine Fotos zu personalisieren, Plakate und Broschüren zu erstellen und Einladungskarten für deine Partys und Postkarten für deine Freunde zu kreieren.

Zudem lernst du auch selber Regisseur zu sein, indem du Animationen mit fantastischen, von dir modellierten Charakteren erstellst oder indem du ein StopMotion Projekt realisierst und dazu eigenen Sound oder deine Lieblingsmusik hinzufügst. Ausserdem lernst du den Umgang mit einer Spiegelreflex-Kamera kennen und wie du mit dem Licht zaubern kannst.





# Kompetenzerwerb

Die Schülerinnen und Schüler können Bildideen alleine oder in Gruppen mit unterschiedlichen neuen Medien und Applikationen (z.B. Pixelmator, iMovie, Pages, Green Screen Sketchbook Picsart Comic Life 3) entwickeln und realisieren. Sie können Bilder und Filme digital bearbeiten (z.B. Korrekturen, Ton, Schnitt und Montage). Sie kennen die Grundlagentechnik der Fotografie. Sie können mit Blende, Verschluss und ISO arbeiten. Sie kennen bildsprachliche Mittel in Fotografie und Film (z.B. Perspektive, Tiefenschärfe, Einstellungsgrösse) und können diese erproben und gezielt einsetzen. Sie können unterschiedliche Blickwinkel, Lichtverhältnisse und Bildausschnitte beim Fotografieren einbeziehen sowie die Farbkontraste, die Nähe und Distanz erproben und anwenden. Zudem können sie den eigenen Körper, Objekte, Figuren und Räume inszenieren, fotografieren und digital bearbeiten.

## Lehrperson

Adriana Verdi

## Kursort

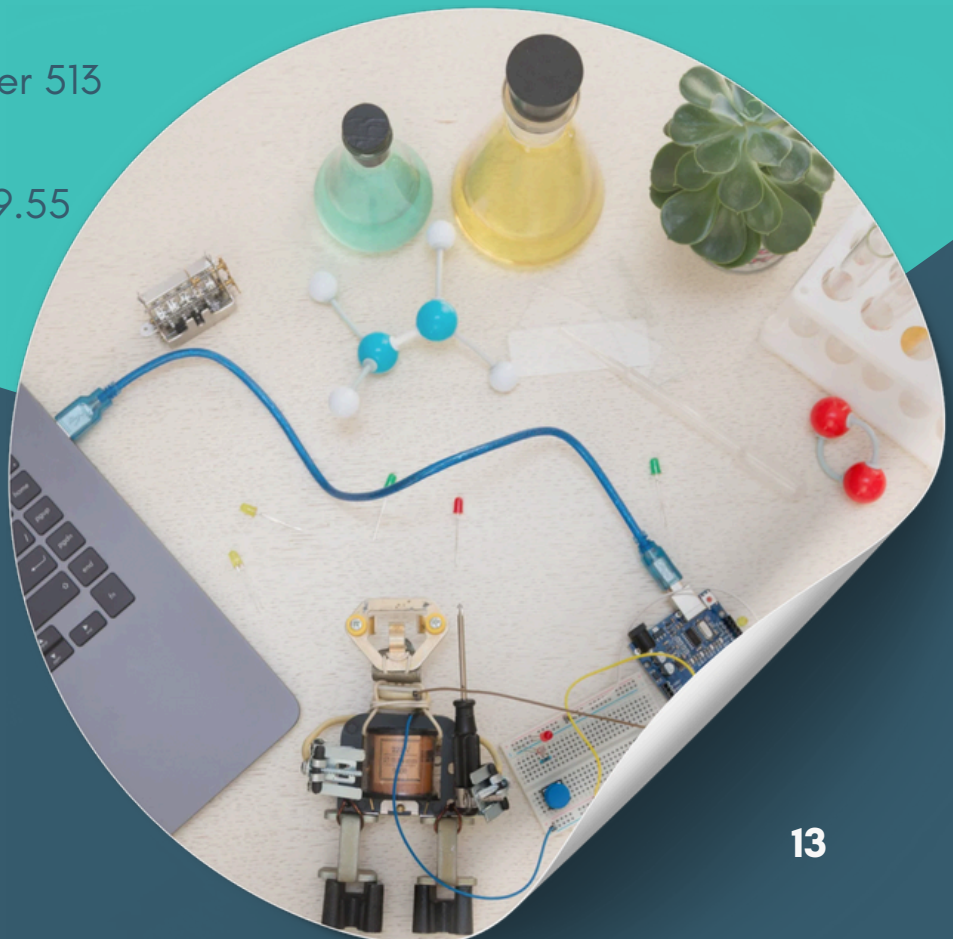
Schulhaus Hofern, Zimmer 513

## Kurstag

Mittwoch

## Zeit

08.20 – 09.55



## 4. Schreibwerkstatt: Geschichten bauen, Sprache hobeln, Texte schleifen

### Zielgruppe: 2. Zyklus

### Beschreibung des Angebotes

Denkst Du Dir gerne abenteuerliche, geheimnisvolle, lustige – in jedem Fall aber spannende Geschichten aus? In der Schreibwerkstatt geht es um Sprache und Texte: wir erfinden Geschichten, experimentieren mit ihnen, befragen, ermitteln und erforschen sie, jonglieren mit Worten und schlagen dabei durchaus auch mal Kapriolen – Schreiblust nennt man das! Wir erproben zusammen verschiedene Formen und Formate wie Abenteuergeschichten, Fantasy-Stories, Zeitungen, Briefe, Filmdrehbücher und andere mehr. Die Texte entstehen in Eigenregie und auch als Gruppenarbeit. Dazu unterhalten wir uns über den Aufbau der Inhalte und ergründen miteinander, wie man Spannung erzeugt und wie daraus zum Beispiel Gänsehauttexte entstehen können.

Die Grenzen meiner Sprache bedeuten die Grenzen meiner Welt.

Ludwig Wittgenstein



# Kompetenzerwerb

Die Schülerinnen und Schüler können sich und andere wahrnehmen und beschreiben, mündlich und in Textform. Sie reflektieren dabei menschliche Grunderfahrungen – gesellschaftlich und gemeinschaftlich. Die Schülerinnen und Schüler können philosophische Fragen stellen, darüber nachdenken und schreiben. Sie erläutern und prüfen Werte und Normen und können diese vertreten, bzw. sich behaupten. Situationen und Handlungen werden hinterfragt, ethisch beurteilt und Standpunkte begründet, bzw. in eine ansprechende Textform gebracht. Die Schülerinnen und Schüler erkunden und respektieren verschiedene Lebenslagen und Lebenswelten. Sie können in ihren Texten Anliegen einbringen, Konflikte beschreiben und nach möglichen Lösungen suchen.

## Lehrperson

Cornelia Meyer

## Kursort

Schulhaus Hofern, Bibliothek

## Kurstag

Dienstag

## Zeit

10.25 – 12.00





## BBF Lehrpersonen (in alphabetischer Reihenfolge)

# Franka Grosse

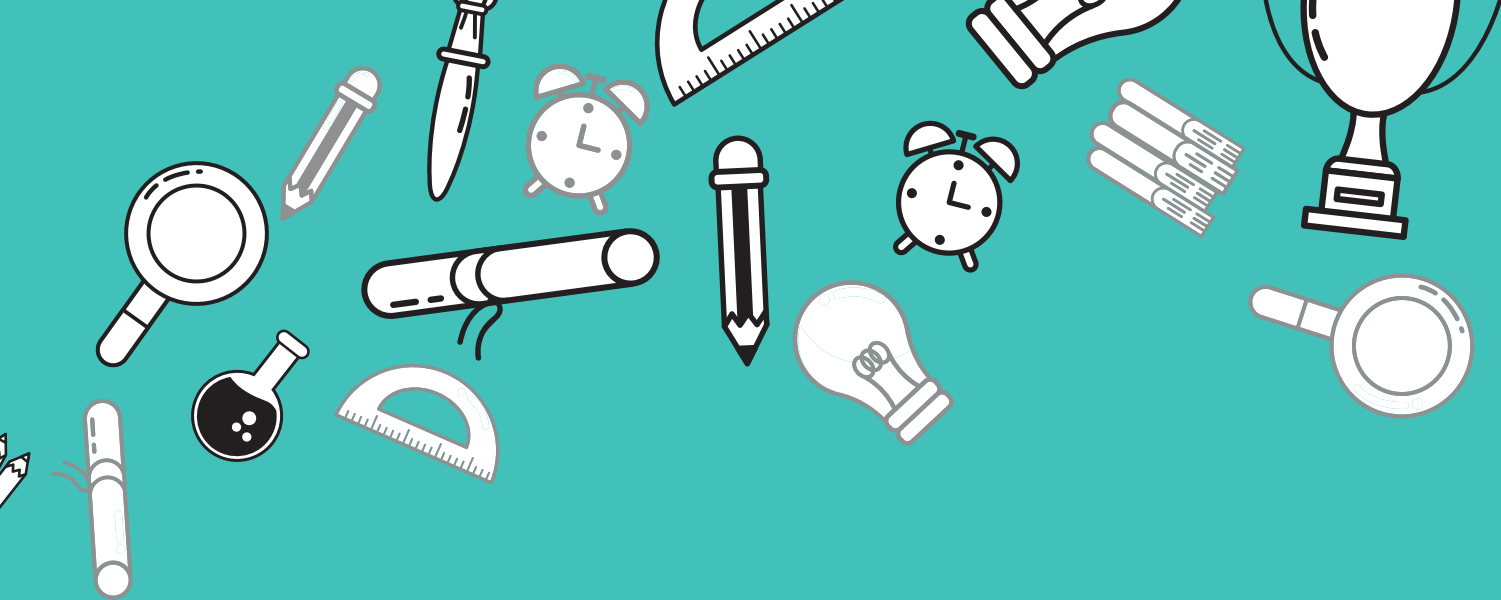
Master of Arts in Art Education, Vertiefung Kunstpädagogik,  
Lehrdiplom Sek, Diplom Designerin FH / Lehrerfahrungen in den  
Fächern Kommunikationsdesign und bildnerisches Gestalten auf  
diversen Unterrichtsstufen (Hochschule, Berufsbildung,  
Propädeutikum, Primar- und Sekundarstufe)

# Cornelia Meyer

Primarlehrerin, Psychoanalytikerin, Autorin und Museologin.  
Unterrichtet Schreibwerkstätten, realisiert Kulturprojekte und  
Ausstellungen.







### **Luzia Sidler**

Primarlehrerin, Eidg. Dipl. Wirtschaftsinformatikerin mit Berufserfahrung in Programmierung und Business Analyse, Spezialisierung auf Robotik für Primarschülerinnen und Primarschüler.

### **Adriana Verdi**

Gymnasial und Sekundarlehrerin, Universitätsabschluss in Bildnerischem Gestalten, Unterricht an der Sekundarschule Hofern in Bildnerischem Gestalten und Digitalbildbearbeitung, Dozentin an der Kunstschule Zürich.









**S. 20 – 27:**  
**Vorbereitungskurse an den**  
**Adliswiler Schulen**

**Schülerinnen und Schüler werden in Vorbereitungskursen auf das Gymnasium sowie weiterführende Schulen vorbereitet. Eine besondere Vorbereitung erhöht die Erfolgswahrscheinlichkeit bei Aufnahmeprüfungen.**

**Die Basisvermittlung der Prüfungsinhalte erfolgt im Regelunterricht. Der Vorbereitungskurs dient der Festigung dieser und bereitet die Schülerinnen und Schüler Schritt für Schritt auf die gezielte Erarbeitung der Zentralen Aufnahmeprüfung vor.**



# Vorbereitungskurse Prüfungsvorbereitung für die zentrale Aufnahmeprüfung: Langzeitgymnasium

## **Zielgruppe: 6. Primarklasse**

### **Beschreibung des Angebotes**

Die für das Bestehen der Prüfung erforderlichen Kenntnisse, Kompetenzen und Inhalte in Deutsch und Mathematik werden vermittelt.

### **Aufnahmekriterien für den Kurs**

Alle Schülerinnen und Schüler, welche im Zeugnis vom Schuljahresende der 5. Klasse in den Fächern Mathematik und Deutsch einen Notendurchschnitt von mindestens einer 5 ausweisen, können sich für den Kurs anmelden.

### **Anmeldeverfahren**

Interessierte Schülerinnen und Schüler reichen ein Bewerbungsschreiben, die Zeugniskopie sowie eine Anmeldung ein. Sämtliche Eltern von Schülerinnen und Schülern der 5. Primar erhalten im Juni die Informationen bezüglich dem Anmeldeverfahren.

Are you ready  
for exams?



**Kursort**

Schulhaus Kronenwiese.

**Kurstag und Dauer**

Die Doppellektionen finden am Mittwochnachmittag oder Samstagvormittag statt. Der Kurs dauert von September bis Februar.



# Prüfungsvorbereitung für die zentrale Aufnahmeprüfung: Kurzzeitgymnasium

## Zielgruppe: 2. Sek Niveau A

### Beschreibung des Angebotes

Im Kurs werden in einer ersten Phase die Lerninhalte der Fächer Deutsch und Mathematik repetiert, gefestigt und allfällige Lücken geschlossen. In einer weiteren Phase werden alte Prüfungen durchgearbeitet und analysiert, um den Schülerinnen und Schülern den Aufbau der ZAP näherzubringen. Auch werden Prüfungssituationen simuliert und geübt.

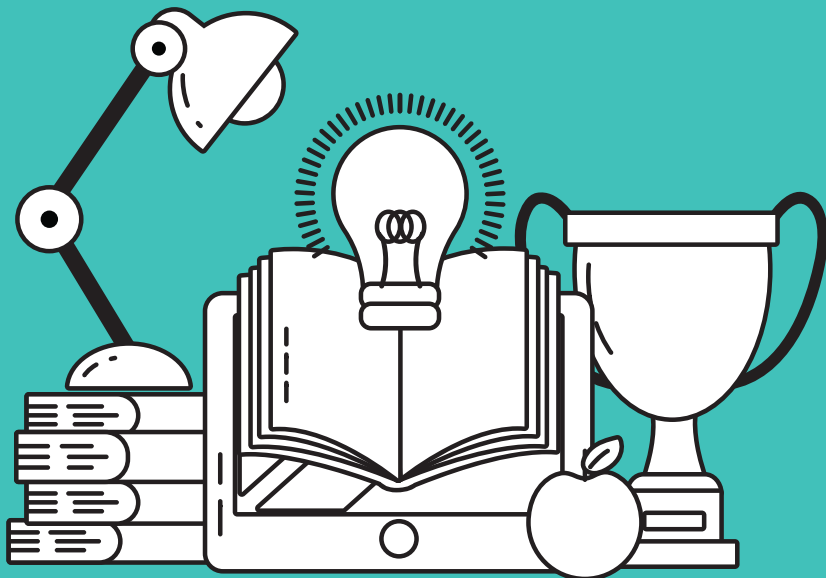
### Aufnahmekriterien für den Kurs

- Gute bis sehr gute Noten in den Vornotenfächern (5.0 und höher)
- Empfehlung der Klassenlehrperson
- Die Schülerin/der Schüler ist gewillt, zusätzlich zum Kurs weitere vier bis sechs Stunden pro Woche in der Freizeit zu arbeiten.

### Anmeldeverfahren

Die Klassenlehrpersonen sprechen zu Beginn der 2. Sek mit den Schülerinnen und Schülern, welche für einen Besuch des Vorbereitungskurses in Frage kommen. Die Eltern erhalten eine Information mit einem Anmeldetalon und melden die Schülerin/den Schüler verbindlich an.





### **Lehrpersonen**

Klassen und Fachlehrpersonen der Sekundarschule.

### **Kursort**

Es wird je ein Kurs am Standort Hofern und einer am Standort Zentrum Kronenwiese angeboten.

### **Termine und Dauer**

Der Kurs umfasst gesamthaft 20 Doppellektionen und erstreckt sich über den Zeitraum von Ende September bis zu den Sportferien. Die jeweiligen Termine werden individuell nach Standort von den Fachlehrpersonen festgelegt.





# Prüfungsvorbereitung für die zentrale Aufnahmeprüfung: BMS, HMS, IMS, FMS

Übertritt an die Berufsmaturitätsschule BM 1, der Handelsmittelschule, der Informatikmittelschule und an die Fachmittelschule FMS

**Zielgruppe: 3. Sek Niveau A**

## **Beschreibung des Angebotes**

Im Kurs werden in einer ersten Phase die Lerninhalte der Fächer Deutsch und Mathematik repetiert, gefestigt und allfällige Lücken geschlossen. In einer weiteren Phase werden alte Prüfungen durchgearbeitet und analysiert, um den Schülerinnen und Schülern den Aufbau der ZAP näher zu bringen. Auch werden Prüfungssituationen simuliert und geübt.

## **Aufnahmekriterien für den Kurs**

- Gute Noten in den Vornotenfächern (im Durchschnitt 4.75)
- Empfehlung der Klassenlehrperson
- Die Schülerin / der Schüler ist gewillt, zusätzlich zum Kurs weitere vier bis sechs Stunden pro Woche in der Freizeit zu arbeiten.







### **Anmeldeverfahren**

Die Klassenlehrpersonen sprechen zu Beginn der 3. Sek mit den Schülerinnen und Schülern, für welche ein Besuch des Vorbereitungskurses in Frage kommt. Die Eltern erhalten eine Information mit einem Anmeldetalon und melden die Schülerin/den Schüler verbindlich an.

### **Lehrpersonen**

Klassen und Fachlehrpersonen der Sekundarschule.

### **Kursort**

Es wird je ein Kurs am Standort Hofern und einer am Standort Zentrum Kronenwiese angeboten.

### **Termine und Dauer**

Der Kurs beginnt im September und dauert bis zu den Sportferien; insgesamt 20 Doppelstunden pro Standort. Der Kurs findet in der Freizeit statt.



# Vorbereitung für die gestalterische Aufnahmeprüfung

des Kunstgymnasiums Kantonsschule Freudenberg (KSF), Liceo Artistico, für Mittelschulen (Anschluss) mit musischem Profil und für den Vorkurs für alle künstlerischen und kunstpädagogischen Schulen und Berufe, wie die Schule für Gestaltung (SFGZ) und die Schule für Kunst und Design (SKDZ)

**Zielgruppe:** 1. bis 3. Sek alle Niveaus, besondere Begabung im gestalterischen Bereich

## **Beschreibung des Angebotes**

Im Kurs werden diverse gestalterische Techniken repetiert, gefestigt und allfällige Lücken geschlossen. In einer weiteren Phase wird ein Portfolio erstellt, welches für das Aufnahmeverfahren benötigt wird. Die Vorbereitung und die Simulation der Aufnahmeprüfung und des Aufnahmeverfahrens.

## **Aufnahmekriterien für den Kurs**

- Empfehlung der Lehrperson Bildnerisches Gestalten
- Die Schülerin/der Schüler ist gewillt, zusätzlich zum Kurs weitere zwei bis vier Stunden pro Woche in der Freizeit zu arbeiten.





# Anmeldeverfahren

Die Lehrperson Bildnerisches Gestalten spricht ab der 1. Sek mit den Schülerinnen und Schülern mit entsprechendem Potenzial. Die Eltern erhalten eine Information mit einem Anmeldetalon und melden die Schülerin den Schüler verbindlich an.

## Lehrpersonen

Adriana Verdi, BG-Lehrperson an der Sek Adliswil und Dozentin an der Kunstschule Zürich

## Kursort

Schulhaus Hofern, Zimmer 513

## Termine und Dauer

Der Kurs dauert das ganze Schuljahr (ab der 1. Sek/Einstieg jederzeit möglich) und findet in der Freizeit statt (nach Absprache).



